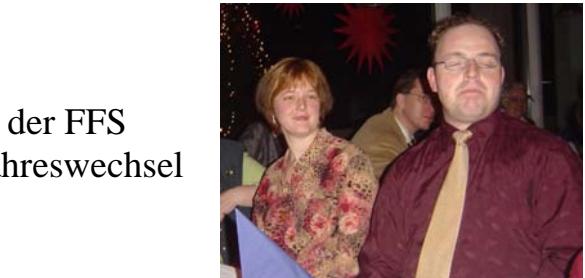


Silvesterfeier einmal anders

Zum Jahresausklang 2003 trafen wir uns in der FFS Dorfweil-Schmitten, um gemeinsam den Jahreswechsel zu geniessen.

Wir, das waren Familie Stüber mit Sohn, Antje Graf und Eckhard Stemmler sowie ab 30.12. auch Jürgen Staiger mit Sohn.



Was ist die FFS:
die **Familienferienstätte**
Dorfweil liegt im Naturpark
Hochtaunus in der Nähe des Gr.
Feldberges – und gehört zum
Evangelisch-Freikirchlichen
Erholungswerk e.V..

Im Hause sind mehrere behindertengerechte Einzel-, Doppelzimmer und Appartments vorhanden, die auch Rollifahren einen erholsamen Aufenthalt ermöglichen.



Diverse Freizeitmöglichkeiten stehen zur Verfügung: Kinderspielzimmer, Spielplatz und Liegewiese (im Sommer), Hallenbad, Sauna und Solarium (aber nur mit Begleitperson über Wege ausser Haus erreichbar, oder über 2 Treppen im Haus !!), Minigolf und Tischtennis, Cafeteria sowie mehrere Tagungsräume.

Warum gerade hier ? Die Idee einer gemeinsamen Silvesterfeier wurde beim DHAG-Wochenendseminar in Bargum (Nordsee) im September geboren. Neben dem Zusammensein sollte aber auch die FFS auf Nutzbarkeit für grössere Treffen der DHAG ausprobiert werden. Ergebnis: für regionale Treffen oder mal ein Wochenendseminar durchaus ok.

Leider kam uns diese Idee schon etwas spät, denn weitere Mitglieder, die interessiert waren, bekamen von der FFS nur noch Absagen, das Haus war zum Jahreswechsel komplett ausgebucht.



An den Vormittagen wurde vom Haus Kinderbetreuung angeboten, für die Erwachsenen gab es neben den allgemeinen Angeboten (s.o.) auch Gespräche über Fragen des Lebens und des Glaubens (auf freiwilliger Basis).

Wir als Mitglieder der DHAG nutzten die gemeinsame Zeit zu vielen Gesprächen über unsere Probleme und Erfahrungen, über die Verbandsarbeit (bundesweit und regional), aber auch zum Feiern mehrerer Geburtstage.

In den Tagen kam es zu vielen Gesprächen mit anderen Gästen, die meisten auch in Gruppen angereist, manche schon zum wiederholten Male. Es gab natürlich auch Fragen nach unseren Problemen (es fällt halt auf wenn ein „Ataxler“ läuft, oder auf Hilfsmittel angewiesen ist). Die Fragen zeugten aber von Interesse, und wie gewohnt, war der Begriff Ataxie gänzlich unbekannt. Allerdings war die grosse Hilfsbereitschaft der anderen Gäste etwas ungewohnt, vielleicht lag es daran, dass viele der Gäste tief religiös waren (?).

Service und Bedienung im Haus waren sehr zuvorkommend, wobei das Gros des Personals aus Zivildienstleistenden bestand.

Am Silvesterabend wurde vom Haus ein sehr gutes Buffet vorbereitet (wie überhaupt das Essen vorzüglich war).

Danach fand ein buntes Abendprogramm statt, welches im wesentlichen von den Gästen gestaltet wurde, moderiert vom Leiter der FFS – Pastor Lothar Peitz. Auch Antje lieferte einen Beitrag in schwäbischer Mundart.

Wenn es das Wetter zulässt, wie am 30.12., sollte man auf jeden Fall einen Abstecher zum nahegelegenen Grossen Feldberg wagen, da die Aussicht vom Berggipfel ganz toll ist. Und wer es sich von uns „Schwankheimern“ zutraut, bereut auf keinen Fall den Aufstieg auf den Aussichtsturm des „Taunusklubs“ (nur 162 kleine Stufen mit Geländer rechts und links), denn man sieht im Süden über Frankfurt bis zum Odenwald, im Osten bis zur Rhön, im



Westen die Täler von Rhein und Aar bis zur Eiffel und im Norden den Taunus. In der näheren Umgebung bieten sich weitere Highlights an, sei es Seightseeing in Idstein, Kelkheim, Oberursel oder nur ein Einkaufsbummel im Main-Taunus-Center bei Bad Soden.

Falls jemand Lust auf einen Besuch in Schmitten verspürt, hier noch die Kontaktinformationen:



Familienferienstätte Dorfweil

Evangelisch-Freikirchliches Erholungswerk e.V.
Familienferienstätte Dorfweil
Auf der Mauer 5
61389 Schmitten

Telefon (0 60 84) 94 12-0
Fax (0 60 84) 94 12-22
E-mail info@ffs-dorfweil.de
Internet www.ffs-dorfweil.de

im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden K.d.ö.R.



Evangelische Familienferienstätte
Mitglied der Evangelischen Familienerholung
im Diakonischen Werk der EKD

Gesundes neues Jahr 2004 wünschen Euch allen ANTJE und ECKHARD.

PS: In eigener Sache eine Frage: Hat jemand Erfahrungen mit ähnlichen Einrichtungen, die sich für einen Weihnachts- oder Silvesterurlaub für uns „Schwankheimer“ eignen?

Auch Interessenten für einen gemeinsamen Jahreswechsel 2004/2005 sollten sich melden -

dann bitte Email an
ERStemmller@t-online.de

oder postet in die YAHOO-Newsgroup
Ataxie@yahoogroups.de